

ARBEITSJOURNAL

accenture

Nepomuk Crhonek

NOSER YOUNG AG/ACCENTURE AG

KW15/2025

Wochentag	Tätigkeit	Zeit in Minuten
Montag	Eng Nächstes englisch Projekt angeschaut	90
07.04.2025	Mat Mit Aufgaben auf nächste Prüfung gelernt	90
TBZ	ABU Buchpräsentation präsentiert	180
	Total	360
Dienstag	Modul 319 SQL Aufgaben gelöst	180
08.04.2025	Modul 231 Webshop weiterprogrammiert	180
TBZ	Total	360
Mittwoch	OCA-Prüfung gelernt	163
09.04.2025	Java Prüfung gelöst	45
NY	Mit der Bildbearbeitungsaufgabe begonnen	296
	Total	504
Donnerstag	Bildbearbeitungsaufgabe abgeschlossen	43
10.04.2025	Resultat von Nico angeschaut	31
NY	Input zu Interface angehört	62
	Interface Aufgabe gelöst	368
	Total	504
Freitag	Impfen und Pass erneuern für Georgetown	-
11.020245	University AI camp in den Sommerferien	
Bern	Arbeitsjournal geschrieben	152
	Total	152

Wochenrückblick

Diese Woche durfte ich meine Buchpräsentation halten. In Mathe werden wir nächste Woche eine Prüfung zu nichtlinearen Gleichungen haben. Wir haben auch an unserem Projekt weitergearbeitet, das in meinem Fall der Webshop war. Wir konnten aus drei Projekten auswählen, und ich habe mich für den Webshop entschieden. Da ich eine Sechs haben will, implementiere ich Firebase und Stripe in das Projekt. Ich denke, dass ich meinen Lehrer mit der Stripe-Zahlungsimplementierung beeindrucken kann. Natürlich werde ich das im Testmodus von Stripe machen.

Reflexion

Diese Woche habe ich viel Neues dazugelernt. Was ich am spannendsten fand, war die Implementierung von Stripe im Testmodus. Es hat mich sehr überrascht, dass es so einfach ist, eine Zahlung abzuschliessen. Ich kannte solche Sachen nur von Web3, und da ist ja alles noch viel schwieriger. Diese Woche haben wir auch Java-Interfaces angeschaut, die wir eigentlich schon benutzt haben, aber nie wussten, was es jetzt genau konkret ist.

Stimmung der Woche

Mir geht es gut. Das war eine ausgeglichene Woche von Java und Web.

Selbsteinschätzung

Ich bin jetzt etwa 3/4 durch mit der Vorbereitung auf die Oracle Certified Associate Java Programmer Zertifizierung und fühle mich dabei sicher. Das ist gut, weil es ein wichtiges betriebliches Bildungsziel ist. Bei den schulischen Bildungszielen habe ich den Notendurchschnitt von mindestens 5.0 in der BFS und in den EGK-Fächern erreicht. Wir hatten gerade den Backend üK und ich schätze, dass ich eine 5.5 bekommen werde, was über meinem Ziel von 5.0 liegt.

Was die Fachkompetenz betrifft, habe ich meine Git-Nutzung stark verbessert. Früher waren meine Commit-Messages sehr kurz und nicht gut, zum Beispiel "aufgabe 7-8 gemacht". Jetzt schreibe ich viel bessere Messages wie: "Implement Text File Analyzer This commit contains: - Implementation of a Java application that analyzes text files - Functionality to count unique words, total words, and word frequency - Output of results to an evaluation file with appropriate formatting - Use of HashMap for efficient word counting and storage - Stream API for sorting results by frequency - Streamlined architecture for better maintainability - Sample script.txt file for testing".

Früher habe ich nicht regelmässig committet und grosse Stücke auf einmal hochgeladen. Jetzt committe ich kleine Sachen oft, was besser ist für die Nachvollziehbarkeit. Ich denke, ich habe mit der Git-Nutzung ein wichtiges Ziel bei der Fachkompetenz erreicht.

Insgesamt bin ich mit meinem Fortschritt in diesem Semester zufrieden. Ich habe viele meiner Ziele bereits erreicht oder bin auf einem guten Weg dahin. Was mir besonders gefällt, ist, dass ich nicht nur fachlich besser geworden bin, sondern auch meine Arbeitsweise verbessert habe. Die regelmässigen Commits helfen mir, besser zu verstehen, was ich gemacht habe und wo ich stehe. Für die nächsten Wochen will ich noch mehr an der Java-Zertifizierung arbeiten und mich auf die kommenden Prüfungen vorbereiten. Ich glaube, dass ich am Ende des Semesters alle meine Ziele erreichen kann, wenn ich so weitermache wie bisher.